

Die Gemeinsamen Elternbeiräte städtischer ANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN KIndertageseinrichtungen und Grundschulen der Landeshauptstadt München GEbKri – GKB – GEBHT – **GEB GS**

Appell an Herrn Oberbürgermeister Reiter: Setzen Sie die geplanten Lockerungen am kommenden Wochenende ("Wirtshaus-Wiesn") aus!

Das Bayerische Kabinett hat am 08. September 2020 beschlossen, dass ab kommendem Samstag, 19. September, Schankwirtschaften wieder öffnen dürfen – ohne dabei Speisen anzubieten. Das heißt in den beengten Bedingungen vieler Bars und Kneipen dürfen die Menschen auch in geschlossenen Räumen, unter den bekannten Abstandsbedingungen, feiern, Alkohol konsumieren und "Geselligkeit üben". Lediglich ab einem 7-Tage-Inzidenzwert von mehr als 50/100.000 kann ab 23 Uhr ein Alkoholverbot lokal verfügt werden.

In München startet, pünktlich zum eigentlichen Beginn des Oktoberfests, die "Wirtshaus-Wiesn", mit entsprechender Erwartung an Kundenfrequenz, Feierlaune und Bierkonsum – in geschlossenen Räumen.

In München wurde am 17.09.2020 eine erneut angestiegene 7-Tage-Inzidenz von 47,64 gemessen, damit sind wir nur wenig vom kritischen Wert 50 entfernt. Eine Zahl von weniger als 35 haben wir in der Landeshauptstadt bereits seit Langem nicht mehr erlebt. Für Münchner Kinder, die Kindertagesstätten bzw. Schulen besuchen, bedeutet das, dass sie nach wie vor eine Überschreitung der Inzidenz von 50 befürchten müssen. Diese "Phase rot" oder "Stufe 3" kann dann wieder bedeuten, dass für die meisten Kinder keine Kinderbetreuung in KiTas mehr stattfinden kann und Schulen gemäß gesonderter Hygienepläne wieder zu Maßnahmen greifen werden, wie gruppenweiser Unterricht mit täglichem oder wöchentlichem Wechsel von Präsenzunterricht und Home Schooling bzw. "Lernen zuhause".

Nach dem bevorstehenden Feier- und Wirtshaus-Wiesn-Wochenende droht aufgrund erhöhter Ansteckungsgefahr der Anstieg der 7-Tage-Inzidenz auf über 50. Es ist nicht einzusehen, wieso diese durchgreifenden Lockerungen gerade jetzt, das heißt angesichts wieder steigender Covid19-Infektionszahlen in München, eingeführt werden.

Wir appellieren an Herrn Oberbürgermeister Reiter und die Stadtverwaltung, die geplanten Lockerungen wieder zurückzunehmen – zumindest so lange, bis ein Inzidenzwert von unter oder wenigstens nahe bei 35 erreicht wird. Was die einen in Feierlaune versetzt, bedeutet für Kinder und ihre Eltern schwerwiegende Mehrfachbelastung in ihrem Alltag. Gesundheitliche Konsequenzen noch nicht mit eingerechnet.

München, 17.09.2020

Kristin Jungermann Vorsitzende Gemeinsamer Elternbeirat

städt. Kinderkrippen

Chris Hollmann Vorsitzender Gemeinsamer Elternbeirat

städt. Kindergärten

Daniel Gromotka Vorsitzender

Gemeinsamer Elternbeirat städt. Horte u. Tagesheime Anke Sponer Vorsitzende

Gemeinsamer Elternbeirat Grundschulen München